

**55. Internationaler Orgelkurs Romainmôtier (CH)
12. – 30. Juli 2023**



**WOLFGANG ZERER
CHRISTOPHE MANTOUX**

**GUY BOVET
MICHEL JORDAN**

**EMMANUEL LE DIVELLEC
TOBIAS WILLI**

**Organisiert durch die Concerts de Romainmôtier
unter künstlerischer Leitung der Association Jehan
Alain**

Der **internationale Orgelkurs in Romainmôtier** wird seit 1969 durchgeführt und hat in dieser Zeit über 600 Kursteilnehmer und 40 Dozierende aus aller Welt angezogen. Er findet in einer wunderbaren historischen Umgebung statt.

Als cluniazensische Gründung verfügt Romainmôtier über eine der schönsten romanischen Kirchen Europas. Die Gegend, ca. 30 km von Lausanne entfernt, bietet eine ideale Mischung von Berggebieten und Ebenen, Seen und Wäldern. Drei bemerkenswerte Instrumente stehen für den Unterricht zur Verfügung.

Es ist uns ein Anliegen, dass unser Kurs auch ein Ort der Begegnung und des Zusammenseins ist, daher finden neben den Kursen auch gemeinsame Mahlzeiten, Veranstaltungen und Konzerte statt.

Unsere Kurse werden mehrsprachig angeboten, je nach Bedürfnis; Englisch, Französisch und Deutsch garantiert.



KURSPROGRAMM

1. Praktischer Kurs für Kirchen-Organisten (12.-14. Juli) Dozenten: Michel Jordan und Guy Bovet

Dieser dreitägige Kurs, organisiert durch die Association Jehan Alain in Kooperation mit der reformierten Landeskirche Waadt, der Kirchgemeinde Romainmôtier und der Association des Organistes Romands, richtet sich an Laien-Organisten in kirchlichem Dienst. Vermittelt werden Grundlagen für Gemeindebegleitung, liturgische Improvisation (Intonationen und einfache freie Stücke), Ratschläge zur Literatur-Auswahl für reformierte und katholische Liturgie und praktische Anregungen zu deren Umsetzung. Repertoire: Brahms: ein Choral nach Wahl; Franck: «L'Organiste»; Bach, Orgelbüchlein; Alain: Choral dorien, Choral cisterciens.

Es handelt sich dabei um Vorschläge; es ist möglich, auch nur wenige Stücke davon vorzubereiten; die Zulassung zum Kurs ist davon unabhängig.

2. Improvisationskurs (17. – 22. Juli)

**Dozenten: Emmanuel Le Divellec (Hannover)
Tobias Willi (Zürich)**

Dieser einwöchige Kurs, der für alle Niveaus geöffnet ist, hat sich zu einem wichtigen Element unserer Akademie entwickelt. Wir garantieren ein sicht- und hörbares Resultat für alle Teilnehmenden, unabhängig von ihren Vorkenntnissen und ihrer Vorbereitung. Die Teilnahme am Kurs bedingt aber grosses Engagement und die Bereitschaft, während dieser Woche fünf bis sechs Stunden pro Tag zu arbeiten, in einer Einzellektion und zwei Klassenstunden pro Tag sowie durch individuelles Ueben. Die beiden Dozenten arbeiten eng zusammen und sichern allen Teilnehmenden individuelle Förderung zu. Am Schluss des Kurses (22. Juli) findet ein kleines Improvisations-Konzert der Teilnehmenden statt.

Da die Teilnehmerzahl aus logistischen Gründen auf 12 beschränkt ist, entscheidet die Reihenfolge der Anmeldungen über die Zulassung zum Improvisations-Kurs.

3. Interpretationskurs (24.-29. Juli) – „Autour“ de Jehan Alain

**Dozenten: Wolfgang Zerer (Hamburg)
Christophe Mantoux (Paris)**

Der Interpretationskurs richtet sich an Orgelstudierende, Berufsmusiker und erfahrene Laien. Er ist in zwei Kursmodule von je drei Tagen aufgeteilt, die auch einzeln besucht werden können. Ein halbtägiges „team teaching“-Modul bildet den Übergang zwischen den Kursen und bietet Gelegenheit zu einem interessanten künstlerischen Dialog zwischen den beiden Dozenten und den Teilnehmenden.

24. – 26. Juli: **Wolfgang Zerer:** Süddeutscher Barock; Schumann; Bach: Fugen und Schübler-Choräle; Jehan Alain
26. – 29. Juli: **Christophe Mantoux:** Französischer Barock; Franck; Jehan Alain

Repertoire-Listen mit genaueren Informationen zu den Kursinhalten sind ab 1. Dezember 2022 auf der Website www.jehanalain.ch zu finden.

Da die Teilnehmerzahl aus logistischen Gründen auf 12 beschränkt ist, entscheidet die Reihenfolge der Anmeldungen über die Zulassung zu den Kursen.

Kursgebühren und Anmeldedetails finden sich auf dem Anmeldeformular.

Konzerte während des Kurses (16 Uhr: Alain-Orgel, 17 Uhr: Klosterkirche)

Sonntag, 16. Juli: Tobias Willi (Alain-Orgel) & Emmanuel Le Divellec (Klosterkirche)
Sonntag, 23. Juli: Wolfgang Zerer (beide Orgeln)
Sonntag, 30. Juli: Christophe Mantoux (beide Orgeln)

KURSINSTRUMENTE

- Die **Hausorgel** der **Familie Alain** (4 Manuale, 45 Register), erbaut zwischen 1910 und 1971 durch Albert Alain, Vater von Jehan und Marie-Claire Alain, restauriert und wieder aufgestellt in einem der ehemaligen Klostergebäude der Abtei Romainmôtier.
- Die **Orgel** der **Abteikirche Romainmôtier** des berühmten Orgelbauers Georges Lhôte (4 Manuale, 36 Register).
- Die **Hausorgel** des bekannten Organisten und Musikwissenschaftlers **Luigi Ferdinando Tagliavini** (1929 – 2017), 3 Manuale und 12 Register, erbaut 1997 von Orgelbau Kuhn in Anlehnung an den Stil des Schweizer Orgelbauers Aloys Mooser und 2017 wieder aufgestellt in der Chapelle Saint-Michel.

Zahlreiche **Ueb-Instrumente** stehen in den umliegenden Dörfern zur Verfügung; es ist nützlich, dafür über ein Fahrzeug zu verfügen, da der Zugang mit öffentlichen Verkehrsmitteln möglich, aber relativ umständlich ist.



PRAKTISCHE INFORMATIONEN

ANKUNFT

Der nächstliegende Bahnhof ist Croy-Romainmôtier. Ein Abholdienst ist möglich; bitte die genaue Ankunftszeit angeben. Zu Fuss dauert der Weg ins Dorf ca. 25 min.

Kursteilnehmerinnen und -teilnehmer sind gebeten, sich am 16. bzw. 23. Juli vor 15.00 Uhr in Romainmôtier einzufinden; bei früherer oder späterer Ankunft bitten wir um Kontaktnahme mit dem Sekretariat. Um 16 Uhr findet ein Konzert auf der Alain-Orgel, um 17 Uhr ein Konzert in der Klosterkirche statt. Anschliessend gemeinsames Nachtessen in einer Alphütte, wo wir gemeinsam ein Fondue essen und von wo aus man bei schönem Wetter eine spektakuläre Aussicht über die Westschweizer Seen, auf die Juraketten und auf die Alpen hat.

Am ersten Tag jedes Kursmoduls werden bei einem Organisations-Treffen um 9 Uhr die wichtigsten praktischen Angaben über Kurszeiten, Uebinstrumente etc. mitgeteilt.

UNTERKUNFTSMÖGLICHKEITEN

Es gibt in Romainmôtier gute, aber begrenzte Unterkunftsmöglichkeiten. Es ist daher wichtig, früh genug die gewünschte Unterkunft zu buchen.

Gemeinsame Unterkunft „Champbaillard“

Wir mieten jedes Jahr ein Haus, das für die Unterbringung grösserer Gruppen geeignet ist (Schulklassen, Pfadfinder etc.) und das über eine komplett ausgerüstete Küche verfügt, die von den Teilnehmenden zur Zubereitung von Mahlzeiten genutzt werden kann. Es gibt sechs Zimmer mit 2 – 6 Kajüten-Betten. Die Unterkunft ist recht komfortabel und angenehm gelegen.

Toilettenwäsche muss selbst mitgebracht werden; Miete von Leintüchern an Ort ist möglich für jene, die nicht ihren Schlafsack mitbringen. Im Preis inbegriffen ist (neben der Miete) die Kurtaxe, Endreinigung, Elektrizität und allfälliger Ersatz zerbrochenen Geschirrs.

Falls diese Art von Unterbringung gewünscht ist, bitten wir um eine entsprechende Angabe auf dem Anmeldeformular.

Hotels

Es gibt zwei Hotels in Romainmôtier, das Hôtel Saint Romain (+41 24 453 11 20) sowie die Maison Junod (<https://maisonjunod.ch>). Diese beiden Häuser verfügen aber nur über eine beschränkte Anzahl Zimmer. Es gibt in der Gegend weitere Hotels, die aber etwas weiter entfernt und daher nur mit dem Auto erreichbar sind.

Private Gästezimmer und Camping

In der Gegend von Romainmôtier und im Ort selbst finden sich mehr und mehr komfortable, privat vermietete Gästezimmer in der Art von „Bed & Breakfast“. Das Dorf verfügt auch über einen Campingplatz mit Schwimmbad. Weitere Informationen: www.romainmotier-tourisme.ch entnommen werden.

GEMEINSAME MAHLZEITEN

Wir organisieren ein gemeinsames Frühstück im Kirchengemeindehaus; Einschreibung dafür (CHF 50.-/Woche) auf dem Anmeldeformular,

Am Mittag wird im Restaurant „Le Prieur“ im Innenhof der Klosteranlage ein Tagesgericht zu einem günstigen Preis angeboten. Reservation erforderlich.

COURS INTERNATIONAL D'ORGUE DE ROMAINMÔTIER

p.a. Les Concerts de Romainmôtier, 1323 Romainmôtier

Email : administration@concerts-romainmotier.ch